

Demokratie braucht Demokraten

Unser Beitrag zu einer lebendigen Demokratie im Münsterland

27.05.2021, 18–19.30 Uhr, ONLINE



MÜNSTERLAND
Gespräch

Wir erleben aktuell Zeiten, die den demokratischen Wertekompass unserer Gesellschaft vor besondere Herausforderungen stellen. Demokratiefeindliche Kräfte machen sich die öffentliche Debatte um die Corona-Schutzmaßnahmen zunutze, um ihre eigenen Interessen voranzutreiben. In Zeiten der Unsicherheit um Arbeitsplatz, Gesundheit und den gesellschaftlichen Zusammenhalt verfangen Verschwörungstheorien und unsolidarische Stimmen zunehmend.

Mit der diesjährigen Ausgabe des Münsterlandgespräches möchten wir ein positives Zeichen dagegen setzen. Wir möchten zeigen, dass unsere Gesellschaft nach wie vor aus Demokrat_innen besteht, die gemeinsam für eine solidarische, inklusive und offene Gemeinschaft arbeiten. Exemplarisch stehen dafür unsere Referent_innen: **Anja Weber** kämpft als Vorsitzende des DGB in NRW, dass die Arbeitnehmer_innen im Münsterland und überall in NRW und Deutschland eine starke Stimme im Interessensaustausch haben. Die Gewerkschaften sind ein elementarer Pfeiler der demokratischen Willensbildung. Ebenso die Kommunalverbände, die ganz wesentlich die soziale Versorgung von Städten und Gemeinden prägen. **Matthias Löb** als Direktor des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe vertritt diese kommunale Seite auf dem Podium.

Nicht zuletzt aber liegt es natürlich an uns Bürger_innen, gemeinsam für eine wehrhafte Demokratie einzustehen, dort zu widersprechen und zu handeln, wo Freiheiten und Grundrechte beschnitten und wo Mitmenschen diskriminiert und ausgegrenzt werden.

Daher möchten wir gemeinsam mit Ihnen und unseren Referent_innen diskutieren, welche Kräfte wir bündeln müssen, um uns demokratieschädigenden Stimmen in den Weg zu stellen. Wir alle sind Demokrat_innen, unsere Demokratie braucht uns – das war zu Lebzeiten Friedrich Eberts ebenso wahr und richtig wie es heute ist.

18:00 – 19:30 UHR

BEGRÜßUNG

Dr. Annika Arnold, Landesbüro NRW der Friedrich-Ebert-Stiftung
André Stinka MdL, stv. Fraktionsvorsitzender im Landtag NRW

IMPULSVORTRAG

Anja Weber, Vorsitzende des DGB in NRW

PODIUMSDISKUSSION MIT

Matthias Löb, Direktor Landschaftsverband Westfalen-Lippe
André Stinka MdL
Anja Weber, Vorsitzende des DGB in NRW

Moderation: **Gwendolin Jungblut**, Journalistin und Coach, Agentur „The Leadership“

Verantwortlich:

Dr. Annika Arnold
Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro NRW
Telefon 0228 883 7211
annika.arnold@fes.de

Organisation:

Anke Jörgensen
Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro NRW
53170 Bonn
anmeldung-lbnrw@fes.de

Wir bitten um Anmeldung bis zum 25.05.2021

unter: <https://www.fes.de/lnk/456>



Selbstverständlich können Sie sich auch per E-Mail unter anmeldung-lbnrw@fes.de anmelden.

Eine separate Anmeldebestätigung wird nicht versandt.

Datenschutzhinweise: <https://www.fes.de/datenschutzhinweise/>

Die Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) nutzt für ihre Onlineangebote die leistungsfähige Software der US-Firma www.zoom.us. Die technische Infrastruktur von Zoom ist auf US-Servern hinterlegt. Die FES selbst legt im Zoom-System keine Daten von Teilnehmenden an. Das Anmeldemanagement erfolgt ausschließlich über die FES-eigene Datenbank. Im Sinne von Datensparsamkeit ist es möglich, den digitalen Raum mit abgewandelter Namensgebung (z. B. nur Vorname oder Dienststelle) zu betreten. Eine Verpflichtung, die Audio- und Webcam-Verbindung oder die Chat-Funktion zu nutzen, besteht nicht. Für weitere Informationen siehe: <https://zoom.us/de-de/privacy.html>